

Mönsheim im Blick



Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

AMTLICHE INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS UND NACHRICHTEN
DER VEREINE UND ORGANISATIONEN

Nr. 45 | 5.11.2015

Herausgeber: Bürgermeisteramt Mönsheim • Schulstraße 2 • 71297 Mönsheim
Verlag: Printsystem Druck- und Verlagshaus • Schafwäsche 1-3 • 71296 Heimsheim

www.moensheim.de



Amtsblatt auch online unter:
www.moensheimimblick.de

In dieser Ausgabe:

Öffentliche Einrichtungen	2
Öffentliche Bekanntmachung	3
Amtliches	5
Freiwillige Feuerwehr	5
Kindergärten	6
Schulen	6
Aus anderen Ämtern	7
Bereitschaftsdienste	8
Kirchen	11
Vereine	16
Aus den Nachbargemeinden	21
Impressum	22
Was sonst noch interessiert	22
Anzeigen	23
Kino-Programm Weil der Stadt	28

Mönsheimer Männervesper

EINLADUNG

Freitag 13.11.2015 19.00 Uhr

Mönsheim, Alte Kelter

Vertriebene in Württemberg

**Der Waldenserschulmeister Jean-Henry Perrot
aus Neuhengstett**

**Dr. theol. Albert de Lange,
Deutsche Waldenservereinigung**

Das Team „Männervesper“ der evangelischen Kirchengemeinde Mönsheim



Klassenerhalt bei den Damen



Erfolgreiche Nachwuchskicker



Hallo-Luther-Abend

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Donnerstag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag	von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindeverwaltung

E-Mail: rathaus@moensheim.de

Telefonzentrale	9253-0
Frau Cirica	Fax 9253-10
Bürgermeister	
Herr Fritsch	9253-15
Vorzimmer, Amtsblatt, Vermietungen	
Alte Kelter und Festhalle	
Frau May	9253-22
Geburten, Heiraten, Sterbefälle, Sozial- und Rentenangelegenheiten, Friedhofswesen	
Frau Cirica	9253-11
Einwohnermeldeamt, Pässe	
Frau Hahn	9253-12
Bauamt, Gewerbeamt, Ordnungsamt, Personalwesen, Gutachterausschuss	
Herr Arnold	9253-13
Gemeindekämmerei, Steueramt, Vermietungen Sporthalle	
Herr Scheytt	9253-20
Gemeindekasse, Verbrauchsabrechnungen, Verwaltung Gemeindegrundstücke, Wohnbauförderung	
Frau Gille	9253-23



Soziales Netzwerk der Gemeinde Mönshheim
Sprechstunde täglich
von 10.00–12.00 Uhr
Telefon: 07044 9253-14

Freibad

Badmeister	907471
Kiosk	0176 35185601
Fax	907469

Grund- und Hauptschule Appenberg

Sekretariat Frau Eder	5454/Fax 914680
Hausmeister Herr Pogoda	914682

Kindergärten

Grenzbachstraße	7744
Baumstraße	914710
Wassermeister	9039517 *

*(Weiterleitung auf Mobilfunk)

Kläranlage Grenzbach

Herr Ludwig (vor Ort)	8558 oder 0160 96997346
Herr Dugge	0711 28947764 oder 0160 92543854

Appenbergsporthalle

Hausmeister Herr Schaan	5335
-------------------------	------

Bauhof Heckengäu

75449 Wurmberg, Öschelbronner Str. 64	
Telefon 07044 903194	Fax 07044 9039516
E-Mail: bauhof@wimsheim.de	

Wichtige Telefonnummern

Euronotruf-Nummer	112
Feuerleitstelle Pforzheim	07231 392511
Feuerwehrgerätehaus	5399
Feuerwehrkommandant H. Oliver Pfrommer	
Polizei-Notruf	110
71296 Heimsheim, Marktplatz 2	07033 31457
Polizeirevier Mühlacker, Enzstraße 22	07041 9693-0
Deutsches Rotes Kreuz	112
Rettungsleitstelle Pforzheim-Enzkreis e.V.	

Krankentransport und Unfallrettung 19222 Diakoniestation Heckengäu 8686

Büro Wimsheim Fax 8174

Notariat Mühlacker

Frau Notarin Drung 07041 8118930

Forstamt

Herr Schiz 07233 942246

Schornsteinfegermeister

Herr Mumm 07044 9168655
Fax 07044 9168657

Straßendienst (außerorts)

Straßenmeisterei Maulbronn 07043 951940

Tierheime

Böblingen 07031 25010

Pforzheim 07231 154133

Haus Heckengäu

Altenpflegeheim Heimsheim 07033 5391-0

EnBW (bei Stromstörungen)

Regionalzentrum Nordbaden

Störungsstelle 0800 3629477

Service-Hotline 0800 9999966

Kirchen

Telefonnummern finden Sie unter:

„Kirchliche Nachrichten“

Öffnungszeiten Landratsamt Enzkreis

Montag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung	07231 30890

Soziale Dienste

DRK Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V.

Rettungsdienst/Krankentransport 19222

Kurse 07231 373-220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber)

Essen auf Rädern (Menüservice)

Frau Uibel 07231 373-240

r.uibel@drk-pforzheim.de

Senienerholung + Seniorenreisen

Frau Augenstein 07231 373-210

r.augenstein@drk-pforzheim.de

Seniorenzentrum + Tagespflege

Telefon 07041 819-0

Betreutes Wohnen Mühlacker + Pforzheim

Frau Heidt 07041 819-500

Betreutes Wohnen Neuenbürg + Ötisheim

Frau Weingärtner 07082 600-93

i.weingaertner@drk-pforzheim.de

Consilo

Beratungsstelle für Hilfen im Alter und DemenzZentrum

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker

Sie erreichen uns in der Regel Montag–Freitag

von 8.00–13.00 und nach Vereinbarung

DemenzZentrum 07041 81469-0

Pflegestützpunkt Enzkreis für den

Bereich Mühlacker und Ötisheim 07041 81469-22

Gebiet Heckengäu: 07041 81469-23

Gebiet Stromberg 07041 81469-21

Jeden Dienstag von 10.00–11.00 Sprechstunde im

Rathaus Maulbronn

Telefon während dieser Zeit 07043 10327

Caritas Ludwigsburg – Waiblingen – Enz

Zeppelinstraße 7, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 5953

Dienstag ganztags

Mittwoch nachmittags

Donnerstag vormittags

Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim

Telefon: 07231 14424-0, Fax: 07231 14424-14

Mobiler Dienst und Essen auf Rädern

Jugendamt Enzkreis

Frau Bickel 07231 3081784

Nadine.Bickel@enzkreis.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

Telefon 07231 30870

Bietet kostenfreie und vertrauliche Beratung und Therapie bei Fragen und Problemen. In Krisensituationen können Sie sofort einen Termin erhalten.

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstraße 96, 75417 Mühlacker

Telefon 07041 8184711

info@tagesmuetter-enztal.de

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Verschiedene Selbsthilfegruppen für Alkoholkrankte und deren Angehörige

Do. 19.00 Uhr im Haus der Begegnung/Leonberg

Telefon 07033 31583 oder 07152 25696

Fax 07033 31881

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme, bwlv Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH

Luisenstraße 54–56, 75712 Pforzheim

Telefon 07231 139408-0

Fax 07231 139408-99

Sprechstunde Mo. 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Kreissenorenrat e.V.

Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim

Telefon 07231 357717

Fax 07231 357708

Telefonseelsorge Nordschwarzwald

Telefon 0800 1110111

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung

Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim,

Telefon 07231 30870

Sterneninsel e.V.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim

Fon: 07231 8001008, mail@sterneninsel.com

www.sterneninsel.com

Stadt/Gemeinde Mönsheim	Landkreis Enzkreis
---------------------------------------	----------------------------------

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für den Bürgerentscheid

am Sonntag, den 6. Dezember 2015

zu der gestellten Abstimmungsfrage

Bei dem Bürgerentscheid kann nur abstimmen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

- 1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für den Bürgerentscheid am

Datum
06.12.2015 Stimmberechtigten eingetragen.

Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens ²⁾

Datum
15.11.2015 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Personen, die ihr Stimmrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr stimmberechtigt. Stimmberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Abstimmungstag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.

Stimmberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldgesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt**

Mönsheim

bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung spätestens bis zum Sonntag ³⁾

Datum
15.11.2015 beim Bürgermeisteramt
Mönsheim

eingehen.

Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde.

- 1.2 Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen ⁴⁾

von Datum 16.11.2015 bis Datum 20.11.2015

während der allgemeinen Öffnungszeiten ⁵⁾ für Stimmberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Ort der Einsichtnahme ⁶⁾

Rathaus Mönsheim
Bürgerbüro
Schulstraße 2
71297 Mönsheim

Jeder Stimmberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Stimmberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit von Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 33 Abs. 1 Meldgesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

- 1.3 Der/Die Stimmberechtigte, der/die das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am Freitag, dem ⁷⁾

<small>Datum</small> 20.11.2015	bis	<small>Uhrzeit</small> 12.00
------------------------------------	-----	---------------------------------

beim **Bürgermeisteramt**

<small>Anschrift und Zimmer-Nr.</small> Rathaus, Bürgerbüro, Schulstr. 2

die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.

- 1.4 Der/Die Stimmberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Abstimmungsraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Abstimmungsraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer aus triftigen Gründen in einem anderen Abstimmungsraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält auf Antrag

2.1.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Stimmberechtigter,

2.1.2 ein **nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener** Stimmberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung - KomWO - (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Stimmrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Abstimmung erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Stimmrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Wahlscheine können bis Freitag ⁸⁾

<small>Datum</small> 04.12.2015	<small>Uhrzeit</small> 18.00 Uhr
------------------------------------	-------------------------------------

beim **Bürgermeisteramt**

<small>Anschrift und Zimmer-Nr.</small> Rathaus Mönshheim Bürgerbüro, Schulstr. 2 71297 Mönshheim
--

schriftlich, mündlich oder in elektronischer Form beantragt werden.



Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Abstimmungstag 15.00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Stimmberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Stimmberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Abstimmung, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

- 2.3 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Abstimmungsraum der Stadt/Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Stimmberechtigte zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl ⁹⁾
- einen **amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag** mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

- 2.4 Bei der Briefwahl muss der Abstimmende den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Abstimmungstag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von ¹⁰⁾

<small>Postunternehmen</small> Deutsche Post AG
--

unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief** kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

<small>Ort, Datum</small> Mönshheim, 2. November 2015
--

Bürgermeisteramt Thomas Fritsch, Bürgermeister 1. Vorsitzender Gemeindevwahlausschuss <small>Unterschrift, Amtsbezeichnung</small>
--

- 2) § 5 Abs. 1 Nr. 5 KomWO = 21. Tag vor der Abstimmung
- 3) § 3 Abs. 2 und 4 KomWO = 21. Tag vor der Abstimmung.
- 4) § 6 (2) KomWG
- 5) Wenn andere Zeiten bestimmt sind, diese angeben.
- 6) Für jeden Ort der Einsichtnahme ist anzugeben, ob er barrierefrei oder nicht barrierefrei ist. Sind mehrere Stellen für die Einsichtnahme eingerichtet, diese angeben.
- 7) § 6 Abs. 2 KomWG = 16. Tag vor der Abstimmung = 3. Freitag vor der Abstimmung
- 8) § 10 Abs. 2 KomWG = 2. Tag vor der Abstimmung
- 9) Ggf. Farbe eintragen.
- 10) Von der Gemeinde beauftragtes Postunternehmen einsetzen. Wurde keine Vereinbarung geschlossen und die Wahlbriefe sind mit dem Vermerk „Erteilt zählt Empfänger“ versehen, dann sind die Worte „ausschließlich von“ und das Ausfüllfeld „Postunternehmen“ zu streichen.

Amtliches

Sprechtage der Notarin

Notarin Daniela Drung hält ihren Sprechtag im Rathaus Mönsheim regelmäßig Mittwoch nachmittags ab. Sie bittet um rechtzeitige Terminvereinbarung.

Telefon: 07041 8118930



Soziales Netzwerk

Danke Danke Danke Danke Danke Danke Danke

Danke an alle Mönsheimer Bürger die sich bereit erklärt haben als Ehrenamtliche das Soziale Netzwerk Mönsheim zu unterstützen.

Danke an die Ehrenamtlichen des offenen Mittagstisches, eine ganz tolle Gruppe absolut zuverlässig, kreativ und fleißig.

Danke an die freundlichen Fahrer, die die Einkäufer sicher zu den Einkaufsmöglichkeiten chauffieren.

Danke an die Ehrenamtlichen, die für Andere, die in ihrer derzeitigen Situation Hilfe benötigen, da sind.

Danke...!

Spielenachmittag

Am Mittwoch trafen sich 22 Spieler aller Altersgruppen in der Alten Kelter um neue und traditionelle Spiele zu spielen. Kennen Sie das Spiel Kakerlacke? Da viele Spieler ihr Lieblingsspiel mitbringen lernt man immer wieder neue interessante Spiele kennen. Natürlich werden auch die traditionellen Spiele wie Halma, Mensch ärgere dich nicht usw gespielt. Es war wieder ein sehr schöner Nachmittag.



Gemeinsam schmeckt es am Besten

Am Mittwoch, 18. November 2015 findet um 12.00 Uhr wieder ein offener Mittagstisch in der Alten Kelter statt.

Es gibt Sauerbraten mit Knödel und Rotkraut. Bei den Kosten von 6 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Bis 16. November können Sie sich noch anmelden beim Sozialen Netzwerk Mönsheim. Öffnungszeiten des Büros sind von Montag bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr.

In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter der Telefonnummer 925314 erreichbar oder per Mail unter sozial.netz@moensheim.de

Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Kostenlose Einkaufsfahrten

Am **Donnerstag, 5. November 2015** findet die nächste Einkaufsfahrt statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an.

Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte mittwochs vor der Tour bis 11.00 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an.

Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt.

Wir sind von Montag bis Freitag von 10.00–12.00 Uhr unter der Nummer 07044 925314 erreichbar oder Sie schreiben eine Mail an: sozial.netz@moensheim.de

Die nächsten Termine sind: Freitag, 13. November; Donnerstag, 19. November; Freitag, 27. November.

Das Angebot ist kostenlos da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird. Die Fahrzeuge werden vom Haus Heckengäu in Heimsheim zur Verfügung gestellt und die Fahrer sind ehrenamtlich tätig.

Wir freuen uns wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Freiwillige Feuerwehr Mönsheim



100 Jahre Christoph Sonntag – Die Jubeltour!

Der schwäbische Kabarettist Christoph Sonntag kommt am **23. April 2016** mit seinem neuen Programm *100 Jahre Christoph Sonntag – Die Jubeltour!* in die Mönsheimer Appenbergfesthalle.

Karten für die Veranstaltung sind in Kürze erhältlich!

Weitere Infos finden Sie dann hier im Amtsblatt.

Kindergärten

Gemeindekindergarten

Wichtelhaus

Laternenfest im Wichtelhaus am Donnerstag, den 29.10.15



„kommt wir wolln Laternelaufen, das ist unsere schönste Zeit...“

...so sangen am vergangenen Donnerstag alle, die zum Wichtelhauslaternenumzug auf die Wendepalte am Waldrand im Gödelmann gekommen sind. Mit Gitarrenunterstützung von Daniel Hartmann und Otto Hees machte das Laternenliedersingen noch mehr Spaß. Herzlichen Dank für die musikalische Begleitung.

Der Laternenumzug führte die Laternenträger durch die teilweise wunderschön geschmückten Gödelmann- und Appenbergstraßen, vorbei am Sportplatzparkplatz, durch den Kastanienweg, hinauf in die Wendepalte vors Wichtelhaus.

Die Wichtelhausnachbarschaft musste noch ein wenig auf die erhoffte Nachtruhe warten, wurde aber mit einem Lichtertanz der Elefantenkinder verwöhnt. Die Kinder brachten so manches Elternauge zum Leuchten.

Ein Plausch bei Kürbissuppe, Punsch und reichhaltigem Buffet mit selbstgemachten Leckereien der Wichtelhauseltern rundete den schönen Abend ab.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Anwohnern, die auf ihren gewohnten Parkplatz verzichten haben, ganz herzlich bedanken. Ebenso bei allen die mit Kerzen, Laternen und Lichtern uns auf unserem Laternenumzug zum Staunen gebracht haben.

Vielen Dank; wir freuen uns schon aufs nächste Mal,
Die Wichtelhauskinder und das Wichtelhausteam

Villa Kunterbunt

Der Obst- und Gartenbauverein zu Besuch in der Villa Kunterbunt

Wie entsteht aus saftigen Äpfeln Apfelsaft? Das wollten die Kinder ganz genau wissen. Deshalb waren Herr Stähle und Herr Seidemann am Donnerstag, 22.10.2015 bei den Krippen- und Kindergartenkindern, um uns das zu zeigen. Jedes Kind brachte einen Apfel von zuhause mit und manche Familie etwas mehr: Körbe und kleine Eimer gefüllt mit leckeren Äpfeln für unseren eigenen Apfelsaft. Per Handkurbel wurde Apfel

für Apfel zerraspelt und zerkleinert. Die Apfelmaische landete im Netz, wurde in der Presse mit den Holzstücken beschwert und bald darauf lief der leckere Saft in den Eimer. „Hm! Der schmeckt lecker!“ Dieser Meinung waren nicht nur die kleinsten Kinder der Villa, sondern auch die etwas größeren und das Villa- Team. Wir danken Herrn Seidemann und Herrn Stähle recht herzlich für Ihr Engagement.



„Wer will Sportler beim Training seh'n, der muss zu uns Kindern geh'n...“

So sangen die Krippen- und Kindergartenkinder mit ihren Erzieher/innen der Villa Kunterbunt beim Vater-Kind-Sportler-Tag am Samstag, 24.10.2015. Tore schießen, balancieren, klettern, von Kästen auf Matten hüpfen, Seil springen, Luftballons in Pfannen transportieren, die Berg- und Talbahn sowie ein kleiner Spaßparcours und und und bereitete den kleinen und großen Sportlern viel Freude. So konnte man an diesem Vormittag viele strahlende, aber auch vor Anstrengung gerötete Gesichter sehen, denen das Bewegungsangebot sichtlich gefiel. Nach einem „Trink- und Apfelpause“ zur Stärkung, ließen wir mit dem Riesenfallschirm zum Abschluss viele bunte Luftballons durch die Luft fliegen. Wir danken Rolf Schaan recht herzlich dafür, dass er uns die Sporthalle für den Sportler-Tag zur Verfügung stellte.

Schulen

**Ludwig-Uhland-Schule
Heimsheim**



Theater-Abo an der Ludwig-Uhland-Schule

Schon seit einiger Zeit keimte die Idee an der LUS, Schüler durch ein Abo von mehreren Vorführungen zum Theaterbesuch zu motivieren.

Nun ist es dieses Jahr gelungen in Zusammenarbeit mit dem Stadttheater Pforzheim ein abwechslungsreiches Schüler-Abonnement für die neunten und zehnten Klassen anzubieten.

Die Art der Darbietungen reicht von Klassikern über moderne Bühnenstücke bis zum Musical.

Zu einem stark ermäßigten Preis besuchen nun interessierte Schülerinnen und Schüler fünf Veranstaltungen des Stadttheaters.

Die erste Veranstaltung war die Theaterfassung des Jugendbuchs „Tschick“, das die abenteuerlichen Erlebnisse zweier Jugendlichen in den Sommerferien auf der Fahrt mit einem geklauten Auto erzählt.

Die coole Geschichte in einer spritzigen Inszenierung, bei der auch das Publikum das ein oder andere Mal einbezogen wurde, gefiel den Schülern sichtlich.

Wir danken dem Stadttheater Pforzheim sowie den Eltern für die Übernahme der Fahrdienste, wünschen anhaltende Begeisterung fürs Theater und blicken mit Freude auf die weiteren Veranstaltungen



Freundeskreis LUS

Freundeskreis LUS

Großzügige Spende für den Förderverein!

Im Schlosssaal unseres Graevenitzschen Schlosses durften die Heimsheimer Bürgerinnen und Bürger ein wundervolles Konzert erleben. Die begnadeten Musiker und Sänger von „Musica Viva“ unterhielten die Gäste gleich zweimal. Um 17.00 Uhr und um 20.00 Uhr präsentierten sie eine große Vielfalt ihres künstlerischen Könnens. Auch unser Schulleiter Herr Hemmer verstärkte die Musiker mit seiner Klarinette.

Diesen Musikgenuss gab es ohne Eintritt, aber es wurde um eine Spende für den Förderverein der Schule gebeten.

Nun überreichte „Musica Viva“, vertreten durch Frau Häußler, Frau Aldinger und Frau Fricker, den stattlichen Betrag von 1000,- € an den Freundeskreis LUS e.V.

Überrascht, dankbar und voller Freude bedankt sich der Vorstand unseres Fördervereins!

Mit der Spende werden wir zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler Anschaffungen für die Schule tätigen oder bedürftige Kinder unterstützen können.

Vielen herzlichen Dank!

Martin Hasenmaier
(2. Vorsitzender)

Einladung

Am Montag, 9. November 2015 um 19.30 Uhr, veranstaltet der Lions Club Heimsheim Graf Eberhard im Schleglerkasten in Heimsheim einen Diavortragabend.

Eindrucksvolle Bilder aus dem **Montafon**, begleitet von Berichten über die Besonderheiten der Landschaft und ihrer Bewohner, versprechen einen interessanten unterhaltsamen Abend.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden zugunsten des Freundeskreises LUS, dem Förderverein der Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim, gerne entgegengenommen.

Aus anderen Ämtern



LEADER Heckengäu

Eine große Chance für das Heckengäu – LEADER Heckengäu informiert zum Projektstart

Es geht los – so die Kernbotschaft am 29. Oktober 2015 in der Gemeindehalle in Gechingen. Zahlreiche Interessierte waren der Einladung gefolgt und verfolgten gespannt die Vorstellung der neu besetzten Geschäftsstelle von LEADER Heckengäu sowie die Ausführungen dazu, welche Fördermöglichkeiten es gibt und wie die Antragstellung funktioniert.

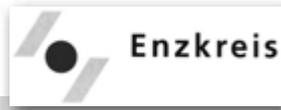
Es galt, den interessierten Anwesenden Anregung zu geben, was möglich ist. „Wir stehen in den Startlöchern“, so Wolf Eisenmann, Vorsitzender des Vereins LEADER Heckengäu e.V. „Mit LEADER kann bis 2020 viel Positives bewirkt und angestoßen werden, um den ländlichen Raum zu stärken und die Kulturlandschaft nachhaltig zu schützen.“

LEADER ist ein EU-Förderprogramm und steht für „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“. Projekte können mit einer Anschubfinanzierung unterstützt und so die Entwicklung des ländlichen Raums gestärkt werden. LEADER Heckengäu sind 21 Gemeinden aus den Kreisen Böblingen, Calw, Ludwigsburg und Enzkreis.

Drei große Themenbereiche wurden im Vorfeld erarbeitet. Innerhalb dieser Handlungsfelder können nun Projektideen eingebracht werden. Die Auswahl, welche Projekte gefördert werden, trifft die Lokale Aktionsgruppe, die sich aus insgesamt 30 Personen unterschiedlichster Berufs- und Altersgruppen zusammensetzt. Die drei Themenbereiche sind: „Leben und Arbeiten auf dem Land im Einklang von Familie und Beruf“, „Kultur und Natur – naturnaher, ländlicher Naherholungs- und Erlebnistourismus“ und „Landschaftspflege und Naturschutz“. Mitte November werden die offiziellen Antragsformulare zur Verfügung stehen und konkret Anträge gestellt und eingereicht werden können.

Barbara Smith, Geschäftsführerin von LEADER Heckengäu, und Mechthild Müller, Regionalmanagerin, stehen für Beratungen und Rückfragen aber natürlich schon jetzt zur Verfügung, telefonisch unter 07031 663-2141 oder -1172 und per Mail an info@leader-heckengäu.de. Die Geschäftsstelle ist im Landratsamt Böblingen angesiedelt. Informationen finden Sie auch unter www.leader-heckengäu.de.

Enzkreis



Junge Menschen mit Depressionen – Selbsthilfegruppe im Aufbau

KISS, die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen, unterstützt den Aufbau einer Selbsthilfegruppe für jüngere Menschen mit Depressionen. Angesprochen ist die Altersgruppe von 20 bis 40 Jahren. Die regelmäßigen Treffen dienen dem Erfahrungsaustausch zu Themen wie Alltagsbewältigung, Freundschaften und Paarbeziehungen sowie Fragen zu Ausbildung und Beruf. Die Gründung soll noch in diesem Jahr stattfinden. Interessenten können sich melden bei Renate Poignée von KISS unter Telefon: 07231 308-9743, E-Mail renate.poignee@enzkreis.de.

Flüchtlinge im Enzkreis

Teil 13: Zwei neue Ansprechpartnerinnen für Ehrenamtliche *Viele Tausend Menschen suchen zurzeit Zuflucht in Deutschland. Woher kommen diese Menschen, wo und wie werden sie untergebracht, dürfen sie arbeiten und wenn ja, ab wann? Antworten auf diese und zahlreiche weitere Fragen gibt eine Artikelserie, die im Mitteilungsblatt erscheint.*

Ohne Ehrenamtliche geht nichts

Vor ein paar Tagen hatte der Enzkreis Ehrenamtliche, die in den 28 Gemeinden in der Flüchtlingshilfe tätig sind, zu einem Koordinierungstreffen ins Landratsamt eingeladen. Der mit rund 170 Teilnehmern große Andrang an diesem Abend war für Landrat Karl Röckinger und Sozialdezernentin Katja Kreeb natürlich Anlass zur Freude. Dennoch wurde schnell deutlich, dass dieses Interesse auch mit der Not zusammenhängt, die viele Helfer angesichts immer mehr zu betreuender Menschen erleben.

„Je stärker die ehrenamtlichen Helfer eingebunden sind, umso mehr Fragen ergeben sich natürlich an die ohnehin schon überlasteten Experten. Auch die Helfer brauchen Hilfe“, so Kreeb. Der Enzkreis nehme die Anfragen und Rückmeldungen der Ehrenamtlichen sehr ernst und baue gerade an tragfähigen Strukturen, um diese zu kanalisieren.

Ein erster Schritt ist nun die Benennung von zwei neuen Ansprechpartnerinnen: Unter der Überschrift „Aktiv für Flüchtlinge“ wird Angela Gewiese, die sich schon viele Jahre um bürgerschaftliches Engagement im Enzkreis kümmert, den Ehrenamtlichen künftig mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ihr geht es vor allem um Koordination: „Es kann ja nicht sein, dass in jeder Enzkreis-Gemeinde das Rad neu erfunden werden muss.“ Sie sei deshalb gerade dabei, ein Netzwerk aus Ansprechpartnern in den Kommunen aufzubauen, um einen reibungslosen Austausch zu gewährleisten.

Ebenfalls neu im Amt ist Vivien Gooth: Zum 1. November übernimmt die Sozialwirtin beim Verein miteinanderleben,

der die Sozialbetreuung der Flüchtlinge leistet, die Integrationskoordination und Leitung des Migrations-Teams. Sie steht den Kommunen und Arbeitskreisen fachlich zur Seite.

Angela Gewiese sitzt im Landratsamt Enzkreis und ist unter Telefon 07231 308-9486 oder per Mail an aktiv-fuer-fluechtlinge@enzkreis.de zu erreichen. Vivien Gooth hat ihr Büro in der Hohenzollernstraße in Pforzheim. Ihre Kontaktdaten lauten: Telefon 07231 7786650, E-Mail: vivien.gooth@miteinanderleben.de.

Für den direkten persönlichen Austausch zwischen Ehrenamtlichen und den hauptberuflichen Ansprechpartnern wird der Enzkreis zu weiteren Koordinierungstreffen einladen. Das nächste ist für den Januar 2016 geplant.

Beginn der Holzerte im Enzkreis: Verbotsschilder im Wald beachten!

In den Wäldern des Enzkreises hat in diesen Tagen die Holzertesaison begonnen, die bis in den April dauern kann. In dieser Zeit kann es im Wald „ziemlich unruhig zugehen“, wie das Landratsamt mitteilt. Um eine Gefährdung von Spaziergängern und anderen Waldbesuchern durch fallende Bäume oder Äste auszuschließen, werden für die Dauer der Holzerte die Wege in den betroffenen Waldbereichen gesperrt. Die Forstexperten bitten darum, unbedingt die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen und die Verbotsschilder zu beachten: „Wer diese missachtet, bringt sich selbst und andere in Gefahr“, warnt Forstamtsleiter Frieder Kurtz.

Er weist auch darauf hin, dass sich die Wegeverhältnisse im Wald vorübergehend verschlechtern können. „Schäden an den Wegen werden umgehend repariert, wenn die Holzabfuhr abgeschlossen und die Witterung dafür geeignet ist“, verspricht der Forstamts-Chef.

Die Pflege und Ernte der Waldbäume ist Voraussetzung dafür, die nachhaltige Entwicklung des Waldes zu gewährleisten und seine Funktionen langfristig zu erhalten. „Unser Ziel sind stabile und gemischte Wälder, die sich an den natürlichen Waldgesellschaften orientieren“, erklärt Kurtz.

Für Fragen stehen die Revierleiter gerne zur Verfügung; die Kontaktdaten finden sich auf den Seiten des Forstamts unter www.enzkreis.de.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112.

Den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie kostenfrei unter der einheitlichen Rufnummer **116117**.

Wo und wie ist der ärztliche Notfalldienst zu erreichen?

Der ärztliche Notdienst befindet sich nun im **Eingangsbereich des Krankenhauses Mühlacker** in der Hermann-Hesse-Straße 34.

Zeiten des ärztlichen Notfalldienstes:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.00 Uhr
an Wochenenden

von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr
an Feiertagen sowie am 24.12. und 31.12.
vom Vorabend 19.00 bis zum Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notdienst kann unter folgenden Nummern erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Apothekennotdienst

7.11.2015

Apothek Butz Heimsheim, Mönsheimer Str. 50
Telefon: 07033 469530

08.11.2015

Haidach Apotheke Pforzheim, Strietweg 1
Telefon: 07231 96700

Sozialverband VdK Ortsverband Mönsheim



www.vdk.de/ov-moensheim

- **Rechtsberatung** – Rechtsansprüche seiner Mitglieder durchzusetzen, das ist die Kernkompetenz des Sozialverbands VdK. Die versierten VdK-Juristen beraten und vertreten die Mitglieder auf folgenden Rechtsgebieten:
- **Rentenversicherung,**
- **Soziale Pflegeversicherung,**
- **Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen,**
- **Schwerbehindertenrecht,**
- **Gesetzliche Krankenversicherung,**
- **Arbeitsförderung,**
- **Gesetzliche Unfallversicherung,**
- **Grundsicherung für Arbeitssuchende,**

- **Grundsicherung im Alter,**
- **Erwerbsminderung,**
- **soziales Entschädigungsrecht**

Der VdK hilft nicht nur bei der Antragstellung, sondern legt auch Widerspruch ein, führt Verfahren vor den Sozialgerichten oder sogar vor dem Bundesverfassungsgericht. In Musterstreitverfahren lässt der Sozialverband VdK die Verfassungsmäßigkeit von neuen Gesetzen prüfen, die für Ältere, Menschen mit Behinderung oder chronisch Kranke große Belastungen mit sich bringen. Und das mit Erfolg: So war der Sozialverband VdK an der wohl wichtigsten sozialrechtlichen Entscheidung des Jahres 2010 beteiligt. Das Bundesverfassungsgericht entschied, dass die Hartz-IV-Regelleistungen nicht verfassungsgemäß sind und bestätigte damit die Auffassung des VdK. Dies kann auch als Erfolg der „VdK-Aktion gegen Armut“ aus dem Jahr 2008 gewertet werden.

Aktuelle Termine:

- **Jahresabschluss 2015:**
Am Freitag, den 13. November ab 18.00 Uhr, findet in der Weinstube Schillinger, Gartenstraße, der Jahresabschluss 2015 statt. In gemütlicher Runde wollen wir einen schönen Abend verbringen. Anmeldungen bei Else Reusch, Telefon: 2332316 oder Hans Kuhnle, Telefon: 6949.
- **Volkstrauertag 2015:**
Am Sonntag, den 15. November 2015 um 11.15 Uhr am Mahnmal in Mönsheim.

Hans Kuhnle, Vorstand

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V. – Hilfe, die sich sehen lässt –



Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich: Mo – Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Rathausstraße 2, 71299 Wimsheim
Telefon: 07044 8686, Fax: 07044 8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten.

Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.



DemenzZentrum

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Der nächste Gesprächskreis für Angehörige findet am Montag, 9. November 2015 von 14.30–16.30 Uhr im Consilio, Bahnhofstraße 86 statt.

Dieses Mal zu Gast: **der Pflegestützpunkt Mühlacker, besser gesagt die Kollegin Uta Klingel. Sie stellt kurz Ihre Arbeit vor und wird dann über Betreuungsleistungen und weitere Themen rund um die Pflege informieren. Je nach Bedarf der Teilnehmer.**

Eine Anmeldung ist nur erforderlich, falls der betroffene Angehörige in die parallel stattfindende Betreuungsgruppe mitkommt. Weitere Informationen sind beim DemenzZentrum unter der Telefonnummer (07041) 814690 erhältlich.

BAMBINO

Informationsabende zur Geburt und Säuglingspflege im November

Der BAMBINO-Elterntreff der Frauenklinik im Krankenhaus Mühlacker bietet im November neue Säuglingspflegekurse und Informationsabende an.

- Am Montag, dem 2. November 2015 um 19.00 Uhr informiert der Chefarzt der Frauenklinik, Dr. Ulrich Steigerwald, rund um das Thema Geburt. Treffpunkt ist das Forum des Krankenhauses Mühlacker. Anschließend findet eine Kreißsaalführung mit Besichtigung der Neugeborenen- und Wochenstation statt.
- Die Themen Anschaffungen, verschiedene Wickelmethode und Pflege des Säuglings stehen am 9. November 2015 um 19.30 Uhr auf dem Programm.
- Am 16. November 2015 um 19.30 Uhr geht es um das Baden, Stillen und die Ernährung des Säuglings. Treffpunkt ist jeweils der BAMBINO-Elterntreff des Krankenhauses Mühlacker in der Hermann-Hesse-Straße 32 (Bau C). Anmeldungen hierzu nimmt gerne Petra Attenberger unter der Telefonnummer 07044 901010 oder 07041 15-50430 entgegen.
- Ein Kinderarzt informiert in seinem Vortrag über Ernährung, Vorsorge, Impfungen und mögliche Krankheiten im ersten Lebensjahr. Dieser findet am 23. November 2015 um 19.30 Uhr im Forum des Krankenhauses Mühlacker statt.

Kinder- und Jugendtelefon 0800 1110333

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Infoabend für Eltern / Menschen welche unbegleitete minderjährige Jugendliche aufnehmen möchten

Viele Jugendliche müssen ihre Heimat ohne Begleitung ihrer Eltern verlassen und sollten nach der Flucht einen besonderen Schutz erfahren. Eine Möglichkeit der Unterstützung für diese unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge ist die Aufnahme in eine Pflegefamilie. An diesem Abend können Sie sich einen Einblick über das Leben als Pflegefamilie verschaffen und die gängigen Abläufe kennenlernen. Wie wird man eine Pflegefamilie? Was gibt es zu beachten? In dieser Runde besteht die Gelegenheit zu besprechen, was wichtig ist, damit beide Seiten das Miteinander als Chance und Bereicherung erleben können.

Leitung: Frau Wendlberger, Pflegeeltern dienst und Diana Sebastian, Dipl. Psychologin der Beratungsstelle
Termin: 17.11.2015, 19.00 Uhr

Ort: Veranstaltungsraum der Beratungsstelle, Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim
Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-308 70 oder per E-Mail an beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Allgemeine Info

Anlaufstelle bei Essstörungen:

Beratung für Betroffene und Angehörige (keine Altersbegrenzung und kostenfrei). Telefon: 07231 92277-60

Anwesenheitszeiten:

Di., Mi., Fr. (Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)

E-Mail: anke.wohlbold@planb-pf.de

Internet: www.planb-pf.de

Plan B, Beratungsstelle, Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Plan B gGmbH, Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen

Jugend- und Suchtberatung · Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Telefon: 07231 92277-0, www.planb-pf.de

Telefonisch erreichbar:

Mo, Di, Do: 9.00–12.00 und 14.00–18.00 Uhr

Mi: 14.00–18.00 Uhr

Fr: 9.00–13.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönshheim



Bei der Ölschläge 5, Telefon: 07044 7304, Fax: 07044 920484,
E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de,
Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,
Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

Wochenspruch:

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade,
siehe, jetzt ist der Tag des Heils! 2. Korinther 6,2b

Wochenlied:

Mitten wir im Leben sind EG 518

Sonntag, 8. November 2015

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Mädicke aus Mönshheim
Predigttext: Lukas 17,20–24. (25–30)
Das Opfer ist für die Bibelverbreitung bestimmt
10.00 Uhr Kinderkirche

Montag, 9. November 2015

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Windelflitzer“
(Kathrin Pusinelli 07044 9169739)
19.30 Uhr Frauenchor

Dienstag, 10. November 2015

14.00 Uhr Frauenkreis
19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 11. November 2015

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Wimsheim
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis „Spurensucher“ bei Ehepaar
Mädicke in der Badstraße 19
20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Donnerstag, 12. November 2015

9.30 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre
(Kathrin Bürle, 07044 9167678, Claudia Martin, 07044 9583025)
20.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 13. November 2015

19.00 Uhr Männervesper in der Kelter

Samstag, 14. November 2015

8.55 Uhr Mitarbeiterfrühstück im Gemeindehaus

Jugendgruppen und weitere Veranstaltungen: siehe CVJM

Mitteilungen:



Mönshheimer Männervesper
EINLADUNG
Freitag 13.11.2015
19.00 Uhr
Mönshheim, Alte Kelter
Vertriebene in Württemberg
Der Waldenserschulmeister Jean-Henry Perrot
aus Neuhengstett
Dr. theol. Albert de Lange,
Deutsche Waldenservereinigung
Das Team „Männervesper“ der evangelischen Kirchengemeinde Mönshheim

Dr. theol. Albert de Lange
aus Karlsruhe
Kirchenhistoriker und
wissenschaftlicher Vorstand
der deutschen Waldenservereinigung,



geboren 1952 in Zwolle in den Niederlanden,
verheiratet, 2 Kinder

1970 – 1977 Studium der evang. Theologie in Kampen,
danach wiss. Mitarbeiter an der Theol. Fakultät in Kampen,
u. a. für die Herausgabe der Werke von O. Noordmans

1987 Promotion mit einer Arbeit über Johannes Hermanus Gunning Jr. (1829–1905)

1988 – 1990 tätig als Historiker bei der Società di Studi Valdesi in Torre Pellice /
Italien, wo er u. a. die Verhandlungen der internationalen Tagung über die
„Glorreiche Rückkehr“ herausgegeben hat (Dall'Europa alle Valli valdesi, Torino
1990)

seit 1990 wohnhaft in Deutschland, zunächst in Kehlbaden, dann in Heidelberg,
jetzt in Karlsruhe

1992 – 1995 postdoktorales Studium im Auftrag der Theol. Fakultät in Kampen zur
Veröffentlichung einer Biographie über J.H. Gunning Jr.

seit 1995 Organisation verschiedener Ausstellungen und Tagungen sowie
Veröffentlichungen zur Geschichte der Waldenser als freischaffender
Kirchenhistoriker

seit 1997 wiss. Vorstandsmitglied der Deutschen Waldenservereinigung

seit 1999 regelmäßige Mitarbeit am Melanchthonhaus Bretten

2002-2004 wissenschaftlicher Mitarbeiter der Johannes a Lasco Bibliothek Emden

2007-2009 freier Mitarbeiter der Bucer-Forschungsstelle in Heidelberg

Seit 2012 (Bild)Redakteur mehrerer Hefte in der Reihe "Orte der Reformation"
(veröffentlicht von der Evangelischen Verlagsanstalt Leipzig)

Fürs leibliche Wohl ist in gewohnter Weise gesorgt





Evangelische Kirchengemeinde 71297 Mönshheim,
http://www.ev-kirche-moensheim.de

Tel. 07044 7304
Pfarramt.Moensheim@elkw.de

Urlaub

Das Pfarrehepaar Haffner hat bis 08.11.2015 Urlaub. Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Tsalos aus Heimsheim. 71296 Heimsheim, Kirchstraße 5, Telefon: 07033-31263

6,5 Millionen Mal Freude im Schuhkarton

„Weihnachten im Schuhkarton®“ beschenkt zum 20. Mal Kinder in Not



Die Geschenkaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ des Vereins Geschenke der Hoffnung findet in diesem Jahr zum 20. Mal statt. Seit 1996 erleben Kinder in Osteuropa und anderen Ländern, wie Glaube, Hoffnung und Liebe durch einen Schuhkarton für sie greifbar wird.

Durch die kleine Geste, einen Schuhkarton mit neuen Geschenken zu füllen, kann jeder Mädchen oder Jungen, die oft noch nie ein Geschenk bekommen haben, eine unvergessliche Freude bereiten.

Mitmachen ist ganz einfach:

1. Sechs Euro pro Päckchen zurücklegen, die zusammen mit dem Schuhkarton als Spende zu einer von tausenden Abgabestellen gebracht werden.
2. Deckel und Boden eines Schuhkartons separat mit Geschenkpapier bekleben oder vorgefertigten Schuhkarton unter www.jetzt-mitpacken.de bestellen.
3. Das Päckchen mit neuen Geschenken für ein Kind (Junge/ Mädchen in den Altersstufen zwei bis vier, fünf bis neun oder zehn bis 14 Jahre) füllen.
4. Ist der Karton gepackt, wird er zusammen mit der Spende für Abwicklung und Transport zu einer von tausenden Abgabeorten gebracht.

Abgabeschluss ist der 15. November.

„Die Verteilung wird von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen oft in Zusammenarbeit mit Sozialbehörden und anderen karitativen Einrichtungen durchgeführt. Sie laden die Kinder und ihre Familien auch zu Kursen ein, in denen sie mehr über den christlichen Glauben erfahren können“, sagt Geschäftsführer Bernd Gülker. „Hieraus entwickeln sich häufig individuelle Beziehungen, die den Familien Halt und Kraft geben. An einigen Orten entstehen zudem Initiativen, die sie mit lebensnotwendigen Dingen, wie Nahrung, Kleidung und Schulbildung versorgen – auch über die Weihnachtszeit hinaus.“

Im Rahmen der weltweiten Aktion erhielten bereits über 124 Millionen Kinder in mehr als 150 Ländern ein Geschenkpaket. Weitere Informationen erfahren Sie unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org oder der Hotline 030 - 76 883 883. Wer die Aktion finanziell unterstützen möchte, findet auf der Webseite des Vereins ein sicheres Online-Spendenformular oder kann klassisch per Überweisung spenden (Geschenke der Hoffnung, IBAN: DE12 3706 0193 5544 3322 11, BIC:

GENODED1PAX, Verwendungszweck: 300501/Weihnachten im Schuhkarton).

Geschenke der Hoffnung ist ein christliches Werk, das in rund 20 Ländern tätig ist. Unser Auftrag ist es, einer bedürftigen Welt Hilfe und Hoffnung zu bieten. Dazu braucht es Menschen, die mit Begeisterung gemeinsam daran arbeiten, damit besonders Kinder und ihr Umfeld Freude erleben und Perspektive gewinnen. Als christliches Werk will Geschenke der Hoffnung mit „Weihnachten im Schuhkarton“ dazu beitragen, dass Menschen den Grund für Weihnachten entdecken: Jesus Christus.

Weiterer Bestandteil der Arbeit sind Förderprogramme für benachteiligte Kinder, Projekte der Entwicklungszusammenarbeit und humanitären Hilfe.

Geschenke der Hoffnung e.V. • Presse- und Öffentlichkeitsarbeit • Haynauer Str. 72 a • 12249 Berlin • Telefon: 030 76883434 presse@geschenke-der-hoffnung.org • www.geschenke-der-hoffnung.org/presse

Annahmestellen für Mönsheim

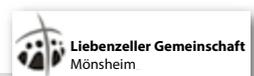
- Lore Arnold, Ulmenstr.30, Telefon: 07044 920695
- Elke Vischer, Badstr.24, Telefon: 07044 7190
- Margit Stähle, Dammstr. 4, Telefon: 07044 7863

Aus dem Distrikt:

Herzliche Einladung
DAS MUSICAL
Adonia
NEHEMIA
GEMEINSAM
SCHAFFEN WIR'S

7. November 2015
18:30 Uhr
Hagenschießhalle
Wimsheim
Eintritt frei
Ev. Kirchengemeinde Wimsheim

Liebenzeller Gemeinschaft Mönsheim



Wimsheimer Straße 15/1

Mittwoch 11.11.

20.00 Uhr Missionsabend mit Tobias Müller, Malawi

Katholische Kirchengemeinde
Heilig Kreuz Wiernsheim-Wurmberg-Mönsheim und

Katholische Kirchengemeinde
Heilig Geist Heimsheim



(Seelsorgeeinheit Süd im Dekanat Mühlacker)

Pfarrer der Seelsorgeeinheit:

Pfarrer Norbert Bentele (Telefon: 07033 33072),
Pfarrvikar David Pankiraj (Telefon: 07044 9096720)

Pfarrbüro Heimsheim:

Siglinde Stroheker, Mozartstr. 7, 71296 Heimsheim
Telefon: 07033 33072, Fax: 07033 33025
E-Mail: HeiligGeist.Heimsheim@drs.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00–12.30 Uhr, Do: 13.00–18.00 Uhr

Pfarrbüro Wiernsheim:

Ingrid Kleiner, Hindenburgstraße 23, 75446 Wiernsheim
Telefon: 07044 5956, Fax: 07044 920789
E-Mail: heiligkreuz.wiernsheim@drs.de
www.kath-kirche-wiernsheim.de

Bürozeiten:

Mo, Di: 8.00 Uhr–11.30 Uhr,
Do: 8.00–11.00 Uhr und 17.00–19.00 Uhr

Ansprechpartner/Innen in unserer Kirchengemeinde:

Wiernsheim: Herr Tallafus, Telefon: 07044 2149010
Wurmberg: Frau Sabine Fritz, Telefon: 07044 43688
Mönsheim: Frau Christine Riese: Telefon: 07044 7972

Gottesdienste

Donnerstag, 5.11.15

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 6.11.15

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 7.11.15

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Heimsheim

Sonntag, 8.11.15;

32. Sonntag im Jahreskreis, Ev.: Mk 12,38-44



„Als Jesus einmal dem Opferkasten gegenüber saß, sah er zu, wie die Leute Geld in den Kasten warfen. Viele Reiche kamen und gaben viel. Da kam auch eine arme Witwe und warf zwei kleine Münzen hinein. Er rief seine Jünger zu sich und sagte:

Amen, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr in den Opferkasten hineingeworfen als alle anderen.“

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Dienstag, 10.11.15

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim

Mittwoch, 11.11.15 St. Martin

17.30 Uhr Eucharistiefeier in Wimsheim

Donnerstag, 12.11.15

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim

Freitag, 13.11.15

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg

Samstag, 14.11.15 (Diasporakollekte)

15.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde in Friolzheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Heimsheim
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Mönsheim
18.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst "Christen in Not – wir wollen nicht schweigen" in Mühlacker, Herz Jesu

Sonntag, 15.11.15; 33. Sonntag im Jahreskreis, Ev.: Mk 13,24-32, Diasporasonntag, Volkstrauertag

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Friolzheim
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmberg
10.30 Uhr Eucharistiefeier – mit Chor "Colors of heaven" in Wimsheim
10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag in Heimsheim, evang. Kirche
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wiernsheim
11.45 Uhr Tauffeier von Johanna Renz in Wiernsheim
11.30 Uhr Tauffeier von Ben Oliver Reichert in Heimsheim

Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!

Wöchentliche Veranstaltungen

KATH. SINGKREIS
WIERNSHEIM



Kath. Singkreis Wiernsheim

Chorprobe im GZ Wiernsheim immer dienstags um 20.00 Uhr. Neue Sänger/Innen sind jederzeit herzlich willkommen!!

Chorleiter und Organist:

Jürgen Tallafus, Telefon: 07044 2149010



Colors of Heaven

Unsere Chorproben sind immer montags, 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Wimsheim oder Mönsheim.

Bei Interesse bitte nachfragen bei unserem Chorleiter Sigi Zembok, Telefon: 07152 997944 oder Andrea Gille, Telefon 07044 6806, und unter www.colors-of-heaven.gmxhome.de

Aktuelle Mitteilungen für diese Woche

Der Kirchengemeinderat trifft sich zur Klausurtagung

am Samstag, 7. November in Wiernsheim. Themen der Zusammenkunft sind u.a. die Öffentlichkeitsarbeit, sowie die Schwerpunkte der künftigen KGR-Arbeit.

Erstes Firmlingstreffen für die Firmlinge 2016

Am 17. Juli 2016 findet in Wimsheim die Firmung von Jugendlichen statt, die im Zeitraum vom 01.07.2000 bis 30.06.2001 geboren sind.

Die Einladungsschreiben für das **1. Treffen am Mittwoch, 11. November, im Gemeindezentrum in Heimsheim, Mozartstr. 22** sind bereits versandt. *Sollte jemand kein Einladungsschreiben bekommen haben, der in diesem Zeitraum geboren ist und das Sakrament der Firmung erhalten möchte, soll unbedingt am 11. November zum Treffen kommen und sich beim anwesenden Firm-Team melden, damit er in die Anmelde-Liste aufgenommen wird oder sich beim Pfarramt melden.*

Bei diesem ersten Treffen werden u. a. sämtliche Termine u. organisatorische Angelegenheiten des Firmkurses besprochen und bekanntgegeben.

Christen in Not – wir wollen nicht schweigen

Am Freitag, 13. November, 18.30 Uhr findet zu diesem Thema im Mühlehof Mühlacker ein Vortrag und anschließendes Podiumsgespräch statt. Referentin ist Frau Judith Behnen von der Jesuitenmission Nürnberg. Sie kennt die Situation der Christen in Syrien, im Nord-Irak aus eigener Anschauung und wird darüber berichten. Ihre Gesprächspartner sind Mark Draser – Referent für Menschenrechte und Religionsfreiheit von MISSIO in Aachen, MdB Gunther Krichbaum, CDU, Mike Malke – Vorstandsvorsitzender des Zentralrates der orientalischen Christen in Deutschland, Dr. Michael Trauthig – Politikredakteur der Stuttgarter Zeitung. Man spricht wenig davon, aber in vielen Ländern der Erde werden Christen wegen ihres Glaubens bedroht, schikaniert, vertrieben oder ermordet. Wir möchten nicht schweigen, sondern die schwierige Lage der Christen im Nahen Osten in den Blick nehmen – und nach Möglichkeiten suchen, sie zu unterstützen.

Am Samstag, 14. November um 18.30 Uhr

feiern wir gemeinsam einen ökumenischen Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche in Mühlacker, der uns im Gebet mit den bedrängten Geschwister im Glauben und mit vielen anderen, die in ihrer Existenz bedroht sind, verbindet. Mit einer Lichtprozession zur Griechisch-Orthodoxen Kirche werden wir unser Anliegen auch in die Mühlacker Öffentlichkeit tragen. Herzliche Einladung an alle Christen im Dekanat! Flyer liegen in den Schriftenständen der Kirchen aus.

Redaktionsschluss Weizenkorn:

Für die Weihnachtsausgabe unseres Weizenkorns ist am 15. November 2015 Abgabeschluss. Bis dahin sollten alle Beiträge als Word-Dokument oder Bilder im Jpg-Format im Pfarrbüro (heiliggeist.heimsheim@drs.de) oder bei Herrn Stegh (Adresse auf Anfrage) eingegangen sein.

Rückblick auf unsere Italienwallfahrt

Mit 40 Teilnehmer/innen machten sich Pfarrer Norbert Ben-tele und Busfahrer und „Mädchen für alles“, Rainer Friedrich, auf die Wallfahrt nach Italien, konkret nach Bologna, Loreto, nach Assisi, der Stadt des heiligen Franziskus, sowie nach Padua, der Stadt des heiligen Antonius von Padua. Beide Männer gehören zu den wichtigsten Heiligen der katholischen Kirche bzw. der ganzen Christenheit. Sie haben in einer Zeit des kirchlichen Niedergangs – beide lebten zwischen 1190 und 1230 – gewaltiges zur Reform der Kirche und zum Segen der Menschen damals (bis heute) beigetragen und Unzählige zum Glauben an Gott zurück geführt. Antonius galt damals als größter Prediger aller Zeiten. Man glaubt es kaum, was einzelne Menschen/Christen vermögen, wenn sie sich vorbehaltlos Gott zur Verfügung stellen...Es ist geradezu eine „Christenpflicht“, solche Menschen kennenzulernen und sich von ihrem Vorbild anstecken zu lassen...



Gruppenbild der Wallfahrer/Innen in Bologna

Am Sonntag, 11. Oktober noch durften wir in der ev.-reformierten Kirche von Zillis in der Schweiz, eine hl. Messe feiern. Diese Kirche ist weltberühmt wegen ihrer einmaligen Deckengemälde. Selbstverständlich feierten wir einen Gottesdienst in Assisi, machten Besichtigungen und Führungen mit durch die imposante Kulisse der Stadt und der Kirchen. Dazu gehörte auch das Kloster della Verna, wo Franziskus damals die sogenannten Stigmata, das heißt die Wunden, die Jesus zugefügt worden sind, empfangen hatte. Das war ein besonders beeindruckender Ort, wo wir auch eine Prozession mit den dortigen Franziskanermönchen mitgemacht haben. In Padua schließlich gab es eine ausführliche Stadt- und Domführung, einem imposanten und gewaltigen Bauwerk. Auf der

Rückfahrt machten wir noch Station mit einer Schlussandacht in einer kleinen Kapelle bei Kressbronn. Die älteste Teilnehmerin war 85 und der jüngste 24 Jahre alt... Wichtig war für alle Teilnehmer/innen die gute Atmosphäre in der Gruppe, trotz ganz verschiedener Personen und „Typen“ aller Altersklassen. Vielleicht hat auch die Pflege der Gemeinschaft, des Gebetes und Gesanges und der Meditation und nicht zuletzt des Humors dazu beigetragen. Darum kann man sagen, es war eine Woche, die allen, die mitgemacht haben, an Leib und Seele gut getan hat. Und zum Schluss noch ein ganz besonderes Kompliment an die älteren und/oder anderen Teilnehmer, für die es zuweilen eine Strapaze gewesen ist und die doch tapfer mitgemacht haben.

Pfarrer Norbert Bentele

Zum Nachdenken:

„Alles, was sonst getrennt auftritt,
ist im Glauben verschmolzen: Erkenntnis, Liebe, Tat.“
(Edith Stein)

Evangelisch-meth. Kirche Mönsheim



Leonberger Straße 47
Pastor Walter Knerr, Bachstr. 29, 71287 Weissach
Telefon: 07044 31586, Telefax: 07044 930448
E-Mail: weissach@emk.de
Internet: <http://emk-weissach.de>

Ich steh' dir bei!

In schweren Zeiten füreinander da sein SALZ-Gottesdienst

8. November 2015 | 10.30 Uhr | Friedenskirche Weissach

Die meisten Menschen erleben irgendwann sogenannte „schwere Zeiten“ in ihrem Leben. Diese können für die Persönlichkeit und den weiteren Lebensweg sehr prägend sein. Der Bruch einer Beziehung, ein schwere Krankheit, Arbeitslosigkeit und vor allem der Tod eines geliebten Menschen gehen nicht spurlos an den Betroffenen vorbei.

In solchen Lebensphasen ist es wichtig, sie nicht allein durchleben zu müssen, sondern Menschen an der Seite zu haben, die einen auch dann, wenn es ungemütlich wird, nicht im Stich lassen.

Manchmal fällt es uns zu, so ein Wegbegleiter bzw. eine Wegbegleiterin zu sein. Mit diesem Gottesdienst wollen wir Sie ermutigen, diese Aufgabe anzunehmen.

SALZ steht für **S**onntags **A**nkommen **L**oslassen **Z**usammensein. Der etwas andere Gottesdienst thematisiert Fragen, die aus dem Leben gegriffen sind und beleuchtet diese von Seiten der Bibel und des christlichen Glaubens.

Der SALZ-Gottesdienst ist ein Angebot an Menschen, die hin und wieder eine etwas andere Form des Gottesdienstes erleben möchten. Darum sind besonders auch alle diejenigen eingeladen, die zum „normalen“ Gottesdienst keinen Zugang mehr finden. Würze für den Alltag, Erfrischungen für Leib und Seele, Musik zum Genießen, Impulse aus dem Leben für das Leben, sowie Gespräche über Gott und die Welt erwarten die Besucherinnen und Besucher. Neuere Gottesdienstelemente wie Multimedia und Theater, aber auch erfrischende Musik spielen eine wichtige Rolle.

Die Kinder sind im Gottesdienst mit dabei oder haben ihr eigenes Programm in der Sonntagsschule.

Der Gottesdienst beginnt in der Regel um 10.30 Uhr und wird von unserer Gottesdienstband mitgestaltet.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Anwesenden zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen.

Wort zur Woche

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils. (2. Korinther 6,2)

Wir laden ein

Freitag, 6. November

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Schürer

Sonntag, 8. November –

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Uhr Gebetskreis und Vorprogramm

10.30 Uhr SALZ-Gottesdienst in Weissach: „Ich steh' dir bei! – In schweren Zeiten füreinander da sein“

10.30 Uhr Mini-Kids und Sonntagsschule

anschl. herzliche Einladung zum gemeinsamen Mittagessen

17.00 Uhr Walk & Talk – Der Lauftreff (Info: 07044 306653)

Dienstag, 10. November

14.30 Uhr Dienstagstreff für Ältere in Weissach:

Programmplanung

20.00 Uhr Projektchor in Weissach

Mittwoch, 11. November

20.00 Uhr SALZ-Team

Vereine

Senioren-Club Mönsheim



Wir treffen uns wieder am Donnerstag, den 12.11.15 in der Alten Kelter um 14.00 Uhr zum fröhlichen Beisammensein! Hoffentlich sind alle gesund und munter, so dass wir euch alle wieder begrüßen können! Es würde uns sehr freuen!

Euer Senioren-Club

SpVgg Mönsheim



Homepage der SpVgg Mönsheim

www.spvggmoensheim.de

E-Mail Adresse Pressewart

presse@spvggmoensheim.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sportheimbüro:

Die Geschäftsstelle **wird nur noch bei Bedarf** donnerstags zwischen 18.00 Uhr und 18.30 Uhr geöffnet!

Bitte melden Sie sich vorher per E-Mail bei Roland Borzer an: geschaeftsstelle@spvggmoensheim.de

Theaterabend der SpVgg Mönsheim am 7. und 8. November 2015 in der Alten Kelter in Mönsheim

Wir möchten nochmals an unsere beiden Veranstaltungen am Samstag, 7.11.2015 um 20.00 Uhr und Sonntag, 8.11.2015 um 17.00 Uhr erinnern. Unsere Theatertruppe zeigt Ihnen das

Lustspiel „Finger weg von Erna Zeck!“ von Herbert Hollitzer in der bekannten Besetzung mit Brigitte Eckert, Heide Frohn-mayer, Petra Sevgartmis, Armin Knapp, Peter Maier und Bernd Trick. Die Kelter wird jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet.

Beide Veranstaltungen sind bereits ausverkauft.



Abteilung Fußball

Termine:

Aktive 1

Sonntag, 08.11., 14.30 Uhr

Mönsheim – Merklingen II

Aktive 2

Sonntag, 08.11., 12.45 Uhr

Mönsheim – Merklingen III

E-Junioren

Sonntag, 08.11., ab 09.00 Uhr

Hallenrunde in Möglingen

F-Junioren

Samstag, 07.11.

Hallenspieltag in Bissingen

Berichte:

Schiedsrichter gesucht

Der Württembergische Fußballverband bittet um Gewinnung von Schiedsrichtern um einen geregelten Spielbetrieb und die Besetzung mit neutralen Schiedsrichtern dauerhaft aufrecht zu erhalten.

Gesucht werden nicht nur Nachwuchs aus den Jugendbereichen, sondern auch ehemalige Aktive oder auch Spieler, die nebenher noch Interesse haben, Schiedsrichter zu werden.

Das Mindestalter beträgt 14 Jahre. Eine Anmeldung wäre auch für unseren Verein sehr wichtig, da jeder fehlende Schiedsrichter zusätzliche Kosten verursacht.

Über ihre Anmeldung und gleichzeitige Unterstützung würden wir uns sehr freuen.

Roland Borzer

SpVgg Mönsheim, Abteilungsleitung

Aktive 1

SpVgg Warmbronn II – Mönsheim 0:5

(0:4)

Nach der Niederlage in der Vorwoche mussten wir unsere Leistung wieder steigern um Punkte zu gewinnen. Von Beginn

an übernahmen wir die Kontrolle im Spiel und zeigten unsere Stärken. Viele Angriffe aus einer soliden Abwehr heraus ergaben sich in den Anfangsminuten, die Kaltschnäuzigkeit vorm Tor fehlte aber noch. Nach einer Ecke köpfte Daniel Essig uns dann in der 23. Minute in Führung. Andy Kotschner und Christian Heidinger legten in den folgenden zehn Minuten zwei weitere Treffer nach. Eine Chance des Gegners landete zwar am Pfosten, mehr war aber von Warmbronn nicht zu verzeichnen. Kurz vor dem Halbzeitpfiff erhöhte erneut Andy Kotschner auf 4:0.

Nach der Pause nahmen wir etwas Tempo heraus, ohne aber Spielkontrolle zu verlieren. Es folgten weitere Möglichkeiten zur höheren Führung, jedoch waren die Abschlüsse zu ungenau. Einige Angriffe wurden vom Abseitspfiff des Schiedsrichters unterbunden. Es dauerte bis zur 80. Minute bis Daniel Essig den Torwart anlief, dessen Schuss blocken konnte und nur noch einzuschieben brauchte. Mehr Nennenswertes gab es in der zweiten Hälfte nicht.

Fazit: Souveräner Sieg gegen eine bis dahin starke Abwehrmannschaft (bisher nur 9 Gegentore). Mit dem gewissen Einsatz zeigt sich die Qualität, die uns auszeichnet. Daran werden wir im kommenden Spitzenspiel gegen den Tabellenführer Merklingen 2 anknüpfen und noch eine Schippe drauf legen müssen.

F-Junioren

Nach den letzten zwei sehr erfolgreichen F-Jugendfeldspieltagen wurde unsere F-1 zu einem Leistungsvergleich nach Ditzingen eingeladen. Dieser Herausforderung stellten wir uns natürlich gerne und reisten am frühen Sonntagmorgen an. Der TSV Großglattbach wurde einer Gruppe mit vier teilweise noch unbekanntem Gegner zugeteilt. Gespielt wurde eine Vor- und eine Rückrunde. Gleich im ersten Spiel traf man auf den TSF Ditzingen, die man schon in Großglattbach bezwingen konnte. Auch heute gab es einen knappen 1:0-Sieg. So kann es weiter gehen! Hochmotiviert ging man auch gegen die SF Gechingen ans Werk, kam hier jedoch über ein 1:1 nicht hinaus. Der nächste Sieg kam jedoch gleich im nächsten Spiel. Höfingen musste sich hier unseren Jungs mit 2:1 geschlagen geben. Im letzten Vorrundenspiel verloren unsere Kicker den Faden, nichts klappte und man wurde vom VFL Sindelfingen mit 5:1 abgeschossen.



Auch die Rückrunde startete mit einer 2:1 Niederlage. Zwei Niederlagen in Folge – eine sehr ungewohnte Situation für unsere erfolgsverwöhnten Nachwuchskicker. Auch gegen Gechingen sah es lange nach einer Niederlage aus. Aber dann ging plötzlich wieder ein Ruck durch die Mannschaft und wie in der Vorrunde teilte man sich hier die Punkte. Nun war der Knoten geplatzt und es wurde wieder Fußball gespielt. Das bekam die Mannschaft aus Höfingen zu spüren. Ein Spiel fürs Torverhältnis, welches man 5:1 gewann. Und auch gegen den VFL Sindelfingen gelang die Revanche für die Vorrundenniederlage. Deutlich und souverän siegten auch hier unsere SGM Kicker mit 3:0.

Zum Erfolg trugen bei: Tim, David (5), Tobias (5), Jannik (2), Fabian, Stian, Niko (2) und Sebastian (2)

Nach einer sehr erfolgreichen Feldsaison geht es am 07.11 für unsere beiden F-Jugendteams gleich mit einem Hallenspieltag in Bissingen weiter.



Abteilung Tischtennis

Termine:

Jungen U18 II

Samstag, 07.11., 12.00 Uhr
Kornthal – **Mönsheim**

Mädchenspieltag

Samstag, 07.11., ab 10.00 Uhr
In Iptingen

Berichte:

Herren I

Mühlacker – Mönsheim

8:8

Beim Bezirksligaabsteiger und Tabellendritten aus Mühlacker konnte die Mönsheimer Erste nach langer Zeit fast wieder in Stammformation antreten. Bei zuletzt drei Niederlagen in Folge war klar, dass man die Gunst der Stunde für mindestens einen Punktgewinn nutzen musste, wenn man nicht in den Abstiegsstrudel geraten will.

Mönsheim erwischte einen hervorragenden Start. Nach dem Gewinn zweier Eingangsdoppel und den ersten beiden Einzeln führte man mit 4:1. Dass es im weiteren Spielverlauf schwierig werden würde, war abzusehen. Mühlacker punktete vor allem im hintern und mittleren Paarkreuz und übernahm kurz vor Spielende wieder die Führung mit 8:7. Wie schon in Hemmingen musste das Schlussdoppel die Entscheidung bringen. In etwas aufgeheizter Atmosphäre schafften Robert Lindner und Michael Schulz im fünften und entscheidenden Satz sich dieses Mal durchzusetzen und damit wenigstens einen Zähler beim Endstand von 8:8 mit nach Hause zu nehmen. Stark präferierte sich Heiko Gloss, der seine beiden Einzel souverän

gewann und mit seinem Partner Patrick Voltmann auch gegen das starke gegnerische Einserdoppel erfolgreich war. Es zeigte sich, dass Mönsheim in kompletter Besetzung ohne weiteres in der Lage ist vorne mitzuspielen. Dies wird im Hinblick auf derzeit 2:8 Punkte und dem aktuell drittletzten Tabellenplatz auch bitter notwendig sein.

Herren III

TSV Großglattbach IV – Mönsheim

5:5

Eine gerechte Punkteteilung gab es beim Spiel der Herren 3 in Großglattbach. Nachdem es anfangs eher schlecht aussah und es nach den ersten Einzeln 4:2 für die Heimmannschaft stand, kamen die Mönsheimer mit drei Einzelsiegen in Folge wieder ran und erkämpften sich schließlich das Unentschieden. Der Jugendersatzspieler Nick Helbig musste leider trotz herausragender Topspins das letzte Einzel des Tages verloren geben.

Die Punkte für unsere Farben erkämpften:

Im Doppel: Jost/Muthsam

Im Einzel: Jost 2, Muthsam 1, Lacher 1

und einem Anspiel, bei dem dann auch „Luther“ wieder aus seinem Versteck auftauchte.

Es war wieder ein rundum gelungener Abend mit vielen begeisterten Kindern, Eltern und Mitarbeitern. Ein ganz herzlicher Dank an alle Mitarbeiter des CVJM und der Kirchengemeinde, für die guten Ideen, tatkräftige Mithilfe, Unterstützung im Gebet und auch an alle Bäckerinnen und Bäcker.



Treffpunkt am Lerchenhof



CVJM Mönsheim e.V.

Internet: www.cvjm-moensheim.de

Bibelabend und Gebetstreff

Am **Sonntag, 8. November**, laden wir um **19.30 Uhr** zum Gebetstreff im Gemeindehaus ein.

Jede und jeder ist eingeladen mitzubeten - ob leise oder laut, GOTT hört jedes Gebet!

Um **20.00 Uhr** findet dann der Bibelabend im Gemeindehaus statt, zu dem wir ebenfalls herzlich einladen. Andreas Geissinger, Prediger der Liebenzeller Gemeinschaft, hält die Bibelarbeit über Matth. 7,15-29 zum Thema „Warnung vor Selbsttäuschung“.

Rückblick und Bildnachlese zum „Hallo Luther“-Abend

Ca. 65 Kinder hatten sich am Abend des Reformationstages zur Luther-Aktion auf den Weg gemacht. Start war diesmal in der Nähe des Lerchenhofes. Von dort ging es mit „Martin Luther“ zuerst zum Schloss und danach weiter in die Alte Kelter. Unterwegs wurde „Luther“ entführt und blieb zunächst spurlos verschwunden...

In der Kelter und rund um Kelter, Kirche und Gemeindefhaus ging es weiter mit fetzigen Liedern, Stationenlauf, Mönchsmahlzeit



Zu Besuch im Schlosshof



Ankunft in der Kelter



Station „bei Käthe“



Ein schöner Abend geht zu Ende



Station „Wappen basteln“



Singen in der Kelter



„Luther“ und seine Freunde

Eichenkreuzfußball

Siegesserie beendet

Am vergangenen Samstagmittag hatten wir den Tabellenführer aus Gärtringen zu Gast.

Beni hielt zu Beginn eine Andacht über den Leistungsdruck, der in unserer Welt immer stärker wird (Noten, Sport, Arbeitsplatz,...). Er wies uns auf Jesus Christus hin, der ganz ohne Leistungen mit dir leben möchte und nicht nach Leistung urteilt!

Danach piff Simon Bauer die schwer zu leitende Partie an. Wir kamen gut hinein und waren sehr konzentriert. Doch der Gegner nutzte gleich zu Beginn eine Torchance und ging mit 1:0 in Führung. Dieses Tor fiel auch nur durch starke Mithilfe unseres Ersatzkeepers Philipp Bentel. Doch man war dadurch keines Weges verunsichert und hatte gleich zahlreiche gute Möglichkeiten zum Ausgleich. Nach 30 Minuten dann eine schöne Kombination: Joel Baumgärtner legte quer und Daniel Röcker konnte mit seinem ersten Treffer für unser Team abschließen. Leider hielt diese Freude nur wenige Minuten, ehe der Gegner erneut einen Fehler von Philipp Bentel zur 2:1 Führung nutzte. Das war bitter, dass die gute Mannschaftsleistung gegen diesen Gegner nicht belohnt wurde.

Zur Halbzeit blieb nur zu sagen, dass wir so weiter machen müssten, da man klar das bessere Team war. Das Spiel wurde wohl in der 50. Minute vorentschieden, als wir in einen gut zu Ende gespielten Konter unserer Gäste liefen. Nachdem auch noch Samuel angeschlagen ins Tor ging und die Gärtringer nur noch Diskussionen mit dem Schiri und unseren Spielern suchten, war dieses Spiel ein wenig zerstört. Der Gegner setzte in der 70. Minute einen zweiten Konter zur 4:1 Führung in die Maschen. Unser Team warf nun alles nach vorne und machte nochmals Druck in der Schlussphase. Man erspielte sich aber leider keine zwingende Torchance um nochmal frühzeitiger zurück ins Spiel zukommen. Kurz vor Ende der Partie zirkelte Daniel dann eine Flanke in den Strafraum, die Philipp Bentel per Kopfball zum 4:2 Endstand über die Linie drückte.

FAZIT: Eine sehr bittere Niederlage die unser Team am Samstag kassierte, da man gut gespielt hatte, jedoch durch individuelle Fehler eiskalt bestraft wurde. Ein riesiges Kompliment geht an unser Team, das durch Ruhe und Fairness über 90

Minuten guten Teamgeist auf dem Rasen bewies. Ein großer Dank geht an Simon Bauer, dessen Entscheidungen phasenweise vom Gegner angefochten wurden und der es daher nicht leicht hatte!

Am kommenden Sonntagabend bestreitet unser Team das letzte Pflichtspiel in dieser Saison gegen den Gast aus Mundelsheim. Anpfiff wird um 17.00 Uhr sein. Über zahlreiche Zuschauer freut sich das Team sehr.



Volleyball-Club

www.vc-moensheim.de

Großer Kampf unserer Damen 1 wird nicht belohnt

Unsere Damen 1 luden zu ihrem ersten Heimspieltag gegen den Tabellenzweiten aus Schwäbisch Gmünd und Tabellenersten aus Bopfingen ein. Leider konnten wir unseren Zuschauer keinen Sieg zeigen, denn unser Kampf um die Punkte wurde nicht belohnt. Im ersten Spiel drückte uns Schwäbisch Gmünd ihre Spielweise auf, somit gerieten wir schnell mit 0:2 Sätzen in Rückstand. Im dritten Satz stellten wir uns besser auf unseren Gegner ein und wir bekamen die Oberhand. Mit großer Leidenschaft und aufopferungsvollem Kampf stellten wir den 2:2 Satzausgleich her und erzwangen die Entscheidung im Tie-Break.



Leider ließ unsere Konzentration nach und unsere Fehlerquote stieg Anfang des Satzes dramatisch an. Wir konnten diesen Rückstand nicht mehr aufholen und verloren nach 97 Minuten reiner Spielzeit mit 2:3 Sätzen. Im zweiten Spiel gegen den Tabellenführer aus Bopfingen erwischten wir einen tollen Start und gewannen souverän den ersten Satz. Im zweiten wollten wir uns auf dem Erfolg ausruhen, aber unser Gegner konterte und glich zum Satzausgleich aus. Im dritten wurden die Beine zwar müde aber das Kämpferherz wurde größer. Wir stellten wieder den Satzvorsprung her und gingen optimistisch in den vierten Satz. Leider ging uns zum Schluss die Puste aus und wir mussten den Satzausgleich hinnehmen. Im Tie-Break konnten wir leider keinen Zahn mehr zulegen und verloren

völlig ausgepumpt nach 101 Minuten reiner Spielzeit mit 2:3 Sätzen.

Nach insgesamt über 3 ¼ Stunden reiner Spielzeit waren unsere Damen am Ende ihrer Kräfte. Leider wurden unsere Leidenschaft und unser Kampf nicht belohnt, dennoch sind wir froh den sechsten Tabellenplatz gefestigt zu haben. Am nächsten Spieltag würden wir gerne die Punkte nach Mönsheim holen, damit wir genügend Abstand zu den Abstiegsrängen haben. Anschließend bedankten wir uns bei unseren tollen Zuschauer und ließen den Spieltag sehr gemütlich im Vereinsraum ausklingen. *E.U.*



Tennis-Club

www.tc-moensheim.de

Saisonbericht Damen 40

Saisonbericht Damen 40 · JUHU KLASSENERHALT

In der Saison 2015 haben wir in der gleichen Konstellation wie letztes Jahr gespielt. Wir trafen auf starke und neue gegnerische Mannschaften.

Es gab viele spannende und spektakuläre Spiele mit knappen Niederlagen und Siegen.

Die hohen Temperaturen machten manchen Spielerinnen schwer zu schaffen und trotz zusätzlicher Unterbesetzung und einigen Verletzten haben wir den Klassenerhalt geschafft. 2016 dürfen wir zwei neue Spielerinnen begrüßen welche unser Team verstärken werden (Corry Hansen und Anja Müller). Leider müssen wir uns auch gleichzeitig von unserer Carmen Schmid verabschieden, die zu den Damen 50 wechselt.

Wir freuen uns auf die kommende Saison !

Eure Damen 40



Claudia Neef, Annelore Wattig, Birgit Widmann, Petra Vogelmann, Yolanda Gutierrez, Andrea Lutz-Gramm, fehlend Carmen Schmid



Herbstball

EINLADUNG zur Saisonabschlussfeier

am Samstag, den 14. November 2015 in der Alten Kelter in Mönsheim, Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

Zu unserem Herbstball laden wir alle Mitglieder und Schnuppermitglieder mit Familie und Freunden herzlich ein. Ein Delikatessen-Bufferet sowie Getränke nach Wahl sorgen für unser leibliches Wohl. Zur musikalischen Unterhaltung und für alle Tanzbegeisterten haben wir dieses Jahr den bekannten DJ Nick Mexicano engagiert.

An diesem Abend finden auch die Siegerehrungen der Vereinsmeisterschaften statt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Tennisclub Mönsheim e.V.

Der Vorstand

Um planen zu können, bitten wir um verbindliche Anmeldung bis zum 06. November 2015 bei

- Brigitte Kuhnle, Telefon: 07044 6949, email: hans.kuhnle@web.de
- Birgit Widmann, Telefon: 07044 6352, email: birgit.widmann@t-online.de

Der Unkostenbeitrag für Bufferet und Musik beträgt 25,00 Euro und wird per Lastschrifteinzug vom Konto abgebucht.

Kleintierzuchtverein Z351 Vogelfreunde Concordia



Glückwunsch !

Am 31.10. und 1.11.2015 fand in der Schwarzwaldhalle in Gärtringen die **Landeszuchtbuch-Werbeschau** des Landesverbands der Rassegeflügelzüchter von Württemberg und Hohenzollern e.V. statt. Dort hat unser Ehrenvorstand **Bernhard Arnold** sehr erfolgreich teilgenommen. Er errang mit seinen Tauben sehr gute Ergebnisse und war mit seiner Rasse „Indianer rot“ sogar der beste Züchter der gesamten Schau. Er wurde mit der **Bundesmedaille**, die nur einmal vergeben wurde, ausgezeichnet. Hierzu gratulieren wir Bernhard Arnold recht herzlich und wünschen ihm auch in Zukunft weitere tolle Zuchterfolge. *Die Vereinsleitung*

Sekunden können entscheidend sein...
Die Feuerwehr Tel. 112

Einladung

zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, den 6. November um 20.00 Uhr.

Die Versammlung findet in unserem Vereinsheim (Industriegebiet) statt. Alle Mitglieder, sowie Freunde der Kleintierzucht, sind wie immer herzlich willkommen. *Die Vereinsleitung*

Aus den Nachbargemeinden

Harmonika-Spielring „Platte“ Wiernsheim e. V.

Der Vorverkauf hat begonnen: Sichern Sie sich Ihre Karten für unsere Musical-Highlights am 14. November 2015, 19.30 Uhr. Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem diesjährigen Unterhaltungsabend in der Lindenhalle in Wiernsheim ein.

Lassen Sie sich einen Abend lang in die zauberhafte Welt der Musicals entführen. Streifen Sie mit dem „König der Löwen“ durch die Savanne Afrikas, steigen Sie mit dem „Phantom der Oper“ in die unterirdische Theaterwelt, schwingen Sie sich mit „Tarzan“ durch den Dschungel, besuchen Sie Chicago und New York oder düsen Sie mit Rusty und Electra im „Starlight Express“ um die Wette – um nur einige Highlights zu nennen. Genießen Sie ein abwechslungsreiches Programm unserer drei Orchester und lassen Sie sich von den Ideen und der Kreativität unserer Aktiven überraschen! Als musikalische Gäste begrüßen wir den Ohrwurm vom Liederkranz Wiernsheim sowie die Georgsgeyer aus Mühlacker.

Im Anschluss an das Programm wird Sie unsere vereinseigene Band **„Bandbreite“ mit Livemusik** unterhalten. Darüber hinaus steht Ihnen unsere Harmonika-Bar wie gewohnt zum gemütlichen Ausklang zur Verfügung.

Nummerierte Eintrittskarten zum Preis von 8 EUR erhalten Sie im **Vorverkauf** bei der Bäckerei Meeh in Wiernsheim oder direkt an der Abendkasse; für Kinder, Jugendliche, Schüler und Studenten gibt es 2 EUR Ermäßigung an der Abendkasse. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Abend mit Ihnen!

Lokalschau in Friolzheim

Wir veranstalten am 08. November 2015 ab 11.00 Uhr unsere Lokalschau im Vereinsheim in Friolzheim. Es findet eine Ziergeflügelausstellung, in verschiedenen Rassen und Farbenschlügen, statt. Für Ihr leibliches Wohl wird mit Spezialitäten aus unserer Vereinsküche wie Hirschkalbsbraten, Rostbraten und einem großem Salatbuffet gesorgt. Auch nur zum Kaffee und Kuchen (auch zum mitnehmen) sind sie gern gesehen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Kleintierzüchter von Tiefenbronn und Mühlhausen

Lokalschau

Die Kleintierzüchter von Tiefenbronn und Mühlhausen veranstalten an **7. und 8.11.2015** ihre gemeinsame Lokalschau. Zur Ausstellung und Bewertung kommen Kaninchen, Hühner Enten sowie einige einheimische Vogelarten.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. So gibt es zu den üblichen Getränken an beiden Tagen unter anderem Sauerbraten und Schnitzel mit Beilagen und am Sonntag Kaffee und Kuchen.

Die Kleintierzüchter freuen sich auf Ihren Besuch im Hasenhäusle in Tiefenbronn am Samstag ab 17.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Illinger Wirtshaussingen

mit dem Ensinger Besenwirt a. D. Martin Gutjahr

Am kommenden Samstag, 07. Nov. 2015, findet ab 19.00 Uhr im SVI-Heim in Illingen, Goethestr. 47 wieder das beliebte Illinger Wirtshaussingen statt. Freuen Sie sich auf einen fröhlichen Abend mit Musik sowie schwäbischen und griechischen Speisen. Auch die Gäste dürfen mit lustigen Beiträgen oder musikalischen Vorträgen zum Gelingen beitragen.

Tischreservierung unter 07042 3767380 ab 16.00 Uhr

DLRG Niefern-Öschelbronn e. V.

Ab Donnerstag, den 5. November 2015, werden in der Schulturnhalle in Niefern (neben dem Hallenbad) die ersten Flüchtlinge in Niefern untergebracht. Der Eingangsbereich über den Parkplatz hinter der Turnhalle ist eventuell nicht zu befahren. Wir würden empfehlen, das Hallenbad von vorne bei der großen Sporthalle anzufahren und mit ihren Kindern zu Fuß über den Schulhof zur Schwimmhalle zu gelangen – oder an der Strasse zum Freibad parken und von dort zum Hallenbad laufen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

DLRG Niefern-Öschelbronn e. V.

Baderegel

Gehe niemals mit ganz vollem oder ganz leerem Magen baden.



Impressum

„Herausgeber des Amtsblattes ist die Gemeinde Mönsheim, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, Telefon: 07044 9253-0, Telefax: 07044 9253-10, E-Mail: rathaus@moensheim.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Mönsheim sowie der von der Gemeinde betreuten Inhalte des redaktionellen Teils ist Bürgermeister Thomas Fritsch. Verantwortlich für den übrigen Inhalt des Amtsblattes ist Hartmut Harfensteller GF.“

Druck und Verlag: Printsysteem GmbH, Schafwäsche 1–3, 71296 Heimsheim, Telefon: 07033 3825, Fax: 07033 3827, E-Mail: info@printsysteem.de,

Internet: www.moensheimimblick.de

Abo-Preis pro Halbjahr: 4,80 Euro. Die Verteilung erfolgt wöchentlich an alle Abonnenten. Vollverteilung 8 Mal im Jahr.

Der Umwelt zuliebe: Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlor- und säurefrei gebleichtem Papier.

Was sonst noch interessiert

Bittersüß:

Stevia ist eher Zucker-Ergänzung als Ersatz

Der Stevia-Süßstoff wird aus einer Pflanze gewonnen – und ist daher kalorienfrei und verursacht keine Karies.

Stevia galt deshalb als Süßungsmittel der Zukunft. Doch der Boom blieb aus. „Steviolglykoside sind ein Süßstoff wie jeder andere“, sagt der Agrarwissenschaftler Udo Kienle, der sich an der Universität Hohenheim seit Jahren mit der südamerikanischen Pflanze Stevia rebaudiana und ihren Süßstoffen beschäftigt. Bei der Herstellung des Süßungsmittels werden die Steviolglykoside in einem chemischen Verfahren isoliert – und von den wertvollen Inhaltsstoffen der Steviapflanze getrennt. Die Steviolglykoside enthalten somit keine gesundheitsfördernden Bestandteile mehr.

Kirsten Metternich, Kochbuchautorin und gelernte Diätassistentin, meint: „Die Annahme, dass Steviolglykoside natürlicher sind als andere Süßstoffe, ist falsch.“ Schon mit einer geringen Stevia-Menge lasse sich eine enorme Süße erzielen, sagt die Ernährungsexpertin. Sie empfiehlt für den Gebrauch daheim Flüssigsüße oder Granulat. Wichtig ist, sich genau an die Dosierungsempfehlungen zu halten, weil es sonst leicht zu süß wird.

„Der Geschmack von Stevia harmoniert gut mit Nüssen und Gewürzen wie Zimt oder Anis“, sagt Metternich. Wer den Eigengeschmack nicht mag, kann Steviolglykoside aber auch mit Zucker mischen, dann verliert er sich. Sind im Rezept 100 Gramm Zucker angegeben, empfiehlt die Backexpertin, diese durch 50 Gramm Zucker und einen halben bis einen Teelöffel Steviapulver zu ersetzen.

mag/ps

Bestattungsunternehmen

DAS SCHÖNSTE DENKMAL,
DAS EIN MENSCH BEKOMMEN KANN,
STEHT IN DEN HERZEN
SEINER MITMENSCHEN.

Albert Schweitzer



BRITSCH
Bestattungen
WURMBERG

Gollmerstraße 14
75449 Wurmberg

Telefon 07044 914934
oder 07044 9177276
Mobil 0171 4181504
Fax 07044 915233

info@britsch-bestattungen.de
www.britsch-bestattungen.de

Danksagungen

Mönsheim, im Oktober 2015

Danksagung

Herzlichen Dank

allen, die mit uns Abschied genommen haben
von meiner lieben Mutter, unserer Schwiegermutter,
Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Helene Bauer

*02.08.1920 †22.10.2015

und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

Herrn Pfarrer Haffner
dem Frauenchor Mönsheim
Dr. Schneider mit Team
der Diakoniestation Heckengäu
allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Wolfgang Bauer mit Familie

Mönsheim, im Oktober 2015

Danksagung

*Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit
verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne
wie ein kostbares Geschenk in sich.
D. Bonhoeffer*

Gertrud Hartmann

geb. Mayer

*31.10.1936 †25.10.2015

Herzlichen Dank allen, die ihr im Leben Zuneigung
und Freundschaft schenkten, ihr Achtung und Wert-
schätzung entgegenbrachten.
Vielen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns ver-
bunden fühlen und ihre liebevolle Anteilnahme auf so
vielfältige Art zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Familie Hartmann

Je schöner und voller die Erinnerungen, desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne nicht mehr wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer



Ärzte/Praxisdienste

Praxis Dr. Martz · Wimsheim

Die Praxis ist geschlossen
vom 09.11. bis einschl. 20.11.2015.

Wir werden vertreten durch:

Fr. Dr. Haegele · Fliederweg 2 · 71296 Heimsheim · 07033.539860
Fr. Dr. Hermann · Steinstr. 3/1 · 71296 Heimsheim · 07033.306020

09.11. – 13.11. | Wir werden vertreten durch:

Dr. Höhn/Fr. Dr. Pach · Uhlandstr. 25 · 75449 Wurmberg · 07044.4093
Dr. Schneider · Bachstr. 14 · 71297 Mönsheim · 07044.914181

Verschiedenes

Verkaufe Goodyear Winterreifen

4 x M+S 205/65 R 15 ohne Felgen; VB 300,- Euro

Telefon: 0160 96025643

Anzeige?

anzeige@printsystem.de

Vermietungen

Seniorenrechtliches Wohnen in Heimsheim

Sonnige 2-Zimmer-Wohnung im Haus Sonnenbühl (Schulstraße 15) mit herrlicher Aussicht, 2. OG, 60 m², EBK, Balkon und Kellerraum ab November zu vermieten
Miete: 480,- € + NK z. Z. 130,- € zzgl. Betreuungspauschale

Telefon: 07033 31249

Tiefgaragenstellplatz (Duplex)

in Mönsheim zu vermieten.
Rolltor, per Schlüssel 24 h zugänglich.
Mietpreis VB.

Roman Rosswag, Tel.: 0175 3809284

Geschäftsanzeigen

HERZLICH WILLKOMMEN.

In unserem AESTHETICINSTITUT legen wir Wert darauf, Ihre persönlichen Schönheitsmerkmale zu betonen, Ihrer Haut die gewünschte Aufmerksamkeit zukommen zu lassen und Ihre Individualität zu unterstreichen.

Fragen Sie nach unserem Behandlungsangebot.
Wir beraten Sie gerne.



Dr. med. Anja Ogger und Sandra Beck-Lankocz

Telefonische Terminvereinbarung unter:
07152 - 927339

AESTHETICINSTITUT

Leonberger Straße 97 | 71229 Leonberg
www.hautarztpraxis-ogger.de

Geschäftsanzeigen

Löffler **AKTIONSTAG**
PREMIUM SPORTSWEAR

NUR AM SAMSTAG 7.11.2015
LÖFFLER SPORTUNTERWÄSCHE



Beim Kauf von 2 Wäscheteilen -
1 Unterhemd gratis!

**INTERSPORT
KRAUSS**

RENNINGEN Benzstraße 7/1
Tel. 0 71 59 / 92 05 93



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Spenden Sie Peanuts.

Eine Tüte Erdnüsse am Kiosk
kostet so viel wie die jährliche
Krankenversicherung eines
Straßenkinds in Ruanda.

Mit jedem Euro helfen!

Spenden Sie bitte.
Auch wenn es nur
Peanuts sind.



Spendenkonto: 41 41 41, Bank für Sozialwirtschaft,
BLZ: 370 205 00, Stichwort: Auslandshilfe • DRK.de

Herbst-Event

am 7. November 2015 von 9 bis 16 Uhr

- **Relax Schlafberatung**
 - alles für den gesunden Schlaf
 - Beachten Sie unsere Sonderpreis-Aktion
- **Möbel und Küchen nach Maß**
 - Aktion Abverkauf Ausstellungsmöbel
- **Thermomix Vorstellung**
- **SPS Kaminofen-Schau**
 - Showanhänger mit Vorführung
- **Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt**
 - Kürbissuppe mit frischem Brot
 - Leckeres aus dem Dampfgarer
- **Aktion 0%-Finanzierung im November**
- **Gewinnspiel**
 - Hauptpreis Erlebniswochenende



THOMAS benzinger
WOHNKONZEPTE · SCHREINEREI

Hauptstraße 1 · 71296 Heimsheim
Telefon: 0 70 33 / 4 66 66 80
info@benzinger-wohnekonzepte.de
www.benzinger-wohnekonzepte.de

Ihr Fachbetrieb für Fenster,
Türen, Haustüren, Rollläden,
Reparaturen und Verglasungen.



Eigene Produktion von
Fenster und Türen aus Kunststoff,
Aluminium, Holz und Holz-Alu.

**SCHNEIDER
FENSTERBAU**
*überzeugende Lösungen
aus einer Hand*

SCHNEIDER FENSTERBAU GmbH
Perouser Straße 70-80 • 71272 Renningen (Malmshiem)
Tel.: (0 71 59) 92 15-0 • www.schneider-fenster.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung und Produktion!

REGIONAL **aktuell** | Das Magazin unserer Region

Ihre Weihnachts- und Neujahrsgrüße

In
KW 51



1

Frohes Fest
und die besten
Wünsche für das
neue Jahr!

90 mm x 90 mm = 93,40 Euro

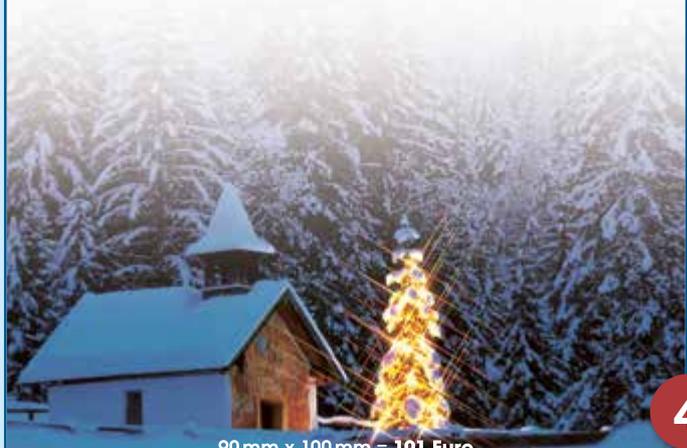
Eine besinnliche
Weihnachtszeit und
ein gutes neues Jahr!



3

90 mm x 45 mm = 59,20 Euro

Frohes Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr



4

90 mm x 100 mm = 101 Euro

FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES NEUES JAHR



2

90 mm x 120 mm = 116,20 Euro

Frohe Weihnachten
und ein gutes
Jahr 2016 wünscht



5

90 mm x 45 mm = 59,20 Euro

Die Preise beziehen sich auf Doppelschaltungen in den Amtsblättern Heimsheim und Mönshheim. Preise für Einzel-, Agenturschaltungen und SW-Anzeigen laut Mediadaten. Alle Preise zzgl. MwSt..

50% Rabatt auf den Farbzuschlag

bei Doppelschaltungen Heimsheim & Mönshheim in KW 51/2015

Frohes Fest und ein gutes neues Jahr wünscht



185 mm x 45 mm = 93,40 Euro

6

*Unseren Kunden wünschen wir
Frohe Weihnachten und alles Gute
im neuen Jahr*



90 mm x 60 mm = 70,60 Euro

7

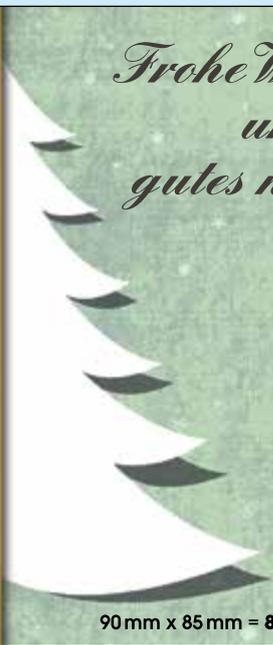
*Frohes Fest und die besten Wünsche
für das neue Jahr!*



90 mm x 60 mm = 70,60 Euro

8

*Frohe Weihnachten
und ein
gutes neues Jahr!*



90 mm x 85 mm = 89,60 Euro

9

Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!



90 mm x 85 mm = 89,60 Euro

10

FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR

185 mm x 25 mm = 63 Euro

11

Bitte nennen Sie uns die Anzeigennummer und senden Sie uns Ihren Text und Ihr Logo per E-Mail, Fax oder besuchen Sie uns. Individuelle Gestaltung Ihrer Anzeige auch in anderen Größen kostenlos möglich.

Hier erhalten Sie alle Informationen Ihrer Gemeindeverwaltung.

Geschäftsanzeigen



„Manche Menschen glauben,
Zahnimplantate könnte sich jeder leisten.“

(Die haben Recht!)

Informationen zu preisgünstigen und alternativen Lösungen bei

Dr. Kirsten Keppler und ZA Janusz Wojnar

Sonnenstrasse 22, 71296 Heimsheim
Telefon: 07033-333 88, zahnaerzte-heimsheim@gmx.de
www.zahnaerzte-sonnenstrasse.de

SCHAUSONNTAG

8. November 2015, 13–17 Uhr
keine Beratung, kein Verkauf

Lassen Sie
sich inspirieren.
Besuchen Sie unsere
Ausstellungen.



Sanitär
Wellness | Heizung
Solar | Installation
Fliesen

Schindele

FACHGROSSHANDEL

71263 Weil der Stadt-Merklingen
Hauptstraße 60
Telefon 07033.53810

75179 Pforzheim
Karlsruher Straße 24
Telefon 07231.139970



Das komplette Leistungsprogramm: www.schindele-gmbh.de



Björn Steiger Stiftung

ALLES FÜR DEIN LEBEN

Notfallhilfe seit mehr als 40 Jahren!
Mehr unter www.steiger-stiftung.de

Kinoprogramm

Kino-Center Weil der Stadt vom 05.11.–11.11.2015

Badtorstraße 21+19/1 • Telefon: 07033 2241

Hotel Transsilvanien (ab 6)	Alles steht Kopf (o.A.)	James Bond 007: Spectre (ÜL/ab 12)	Er ist wieder da (ab 12)	Der Staat gegen Fritz Bauer (ab 12)	Der Marsianer (ÜL/ab 12)	Man lernt nie aus (empf. ab 10)	Fack ju Göhte 2 (ab 12)	Rettet Raffi (o.A.)	Film und Frühstück: "Ich und Kaminski" (ab 12)
Do/Fr 17.30 Sa/So 14.45	Fr 17.30 Sa/So 15.00	tägl. 20.00 Do-So auch 16.45 Sa/So auch 14.45	Fr-Mi 20.15 Sa/So auch 17.30	tägl. 20.15	Fr-So 20.00	Sa/So 17.30 Mo-Mi 20.15	Fr-So 17.30	Sa/So 15.00	So 10.30

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.